



Kreisfeuerwehrverband RNK e.V. Rathausstraße 28, 69250 Schönau

An die
Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehren und die Gemeinde- und
Stadtkommandanten über die Gemeinden im Rhein-Neckar-Kreis und
an die Kommandanten der Werkfeuerwehren im Rhein-Neckar-Kreis
sowie an die Mitglieder des Kreisfeuerwehrverbandsausschusses
über den Geschäftsführer des Kreisfeuerwehrverbandes

An die Städte und Gemeindeverwaltungen im Rhein-Neckar-Kreis
über den Kreisbrandmeister des Rhein-Neckar-Kreises
jeweils per E-Mail

Fachgebietsleiter Ausbildung
Thomas Frank
Von-Venningen-Straße 19
74889 Sinsheim

Telefon: 07261/948764
Telefon mobil: 0176/21192131
Email : thomas.frank@kfv-rnk.de
Internet: www.kfv-rnk.de

Steuernummer: 32489/43170

Datum: 02.10.2016

Merkblatt für die Belastungsübungen an der Atemschutzstrecke der BF Heidelberg

Thema Belastungsübung:

Von Seiten des Verbandes bin ich für die Atemschutzfortbildung verantwortlich.

1. Anmeldungen:

Anmeldung zu den Terminen erfolgt über ein Onlineformular.
Welche über Formulare / Anmeldungen / ATG Belastungsübung abgerufen werden
kann.



Über die „Produktauswahlseiten“ können Termine je nach Quartal ausgewählt
werden.

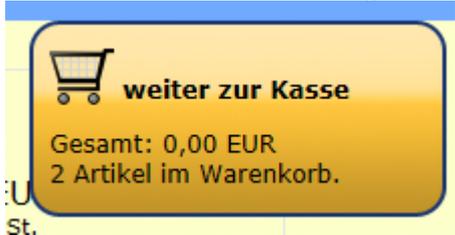
Eine mehrfache Auswahl von Terminen ist möglich.

Die geplante Teilnehmeranzahl bei der Menge eintragen.



Danach den Botton „In der Warenkorb“ betätigen. Danach können weitere Termine ausgewählt werden.

Zum Schluss den Botton „weiter zur Kasse“ betätigen



Je Termin werden zwei Durchgänge angeboten.

Erster Durchgang von 18:30 Uhr bis 19:45 Uhr. Zweiter Durchgang von 19:45 Uhr bis 21:00 Uhr.

Wichtig der **Übungsbeginn** ist für **den ersten Durchgang um 18:30 Uhr** und für den **zweiten Durchgang um 19:45 Uhr**. Dieses ist bei der Zeitplanung zu beachten.

Sollten je Durchgang nicht mindestens 8 Anmeldungen vorliegen, hält sich der Kreisfeuerwehrverband Rhein-Neckar-Kreis e.V. vor den Termin abzusagen.

Die Maximalteilnehmeranzahl beträgt 12 Teilnehmer.

2. Absage:

Teilnehmer die nicht teilnehmen können sind frühzeitig, an folgende Mailadresse zu melden ausbildung@kfv-rnk.de, damit die Plätze anderweitig belegt werden können. Erfolgt eine Absage 14 Tage oder kürzer vor Übungsbeginn, so sind die entsprechend belegten Plätze durch die Feuerwehr zu zahlen.

3. Durchgang:

Die Teilnehmerliste muss vom Kommandanten/Beauftragten für das Atemschutzwesen ausgefüllt und 4 Tage vor der Übung an folgende Mailadresse gesendet werden.

Feuerwehr-Ausbildung@Heidelberg.de

Die Teilnehmerliste ist auf der Homepage des Kreisfeuerwehrverbandes zum Download hinterlegt.

<http://kreisfeuerwehrverband-rnk.de/ausbildung/> Teilnehmerliste Belastungsübung

Die Teilnehmerdaten werden zum Zwecke der Atemschutzübung gespeichert.

Die Teilnehmer bestätigen mit Ihrer Teilnahme die Zustimmung der Datenspeicherung (Vorname, Nachname und Geburtsdatum).

Für den Durchgang müssen von den Feuerwehren die benötigten Gerätschaften (vollständige PSA) mitgebracht werden. Atemschutzgeräte werden von der Berufsfeuerwehr Heidelberg und dem Rhein-Neckar-Kreis **nicht** zur Verfügung gestellt.

Sollte eine Feuerwehr verspätet oder gar nicht kommen, ist dieses mir 0176/21192131 mitzuteilen. Damit ich die Bediener informieren kann.

Das Befüllen der leeren Atemschutzflaschen ist nach dem Durchgang möglich.

Es werden aber nur Flaschen mit gültigen TÜV gefüllt

Ein selbstständiges Füllen der Atemluftflasche ist den Feuerwehren verboten.

Das füllen übernehmen die Bediener. Denn diese sind in die Anlage eingewiesen.

Atemschutzgeräte müssen dem Hersteller entsprechen, kein Lungenautomat von Auer und das Atemschutzgerät ist von Interspiro

Überdruckgeräte nur mit Überdruckmasken,

kein Einsatz Überdruckmasken mit Normaldruckgerät

Teilnahme nur mit vollständiger Ausrüstung

- Helm
- Handschuhe
- Einsatzstiefel
- Einsatzjacke
- Einsatzhose (Überhose)
- Flammenschutzhaube
- Atemschutzmaske
- Atemschutzgerät

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Frank,
Fachgebietsleiter Ausbildung